tel geschnitten ist / soll in Politischen Exempeln bestehen / welche denenselben mehrentheils werden bekandt seyn / die sich bißanhero nur etwas um unsere Politischen Fragen bekümmert haben.

8. §. Die Galanterien auf diesem Mantel / sollen von der Teutschen Sprache kommen / indem wir alle Terminos, die sonst in Latein vor teutsche Ohren nicht allzu leichtlich ausgesprochen werden / gar deutlich und manierlich zu übersetzen gedencken.

9. §. Doch weilen wir uns nunmehro an ein Lexicon machen / so ist es nicht ein Lexicon Grammaticum, da man die Worte nach dem Alphabeth zusetzen pfleget; sondern es ist ein Lexicon Philosophicum, welches sich in der Gestalt einer Wissenschafft oder scienz præsentiret.

10. §. Nun hat eine jede Wissenschafft erstlich ein gewisses Subjectum, das ist/eine Sache / welche sich erkennen will / von diesem beweiset sie unterschiedliche Adjuncta oder Eigenschafften / endlich fraget sie/was vor Species oder Gattungen vorhanden sind / zum Exempel/ wenn ich wissen will / was Wermuth ist / so habe ich mein gewisses Objectum, nemlich dasselbe Kraut / welches ich jetzund erkennen will / darnach kommen allerhand Adjuncta: Sie hat eine